

NACHWUCHS CUP SCHWIMMEN

NC-SW

REGLEMENT 3.6

AUSGABE 2024
GÜLTIG AB 1. SEPTEMBER 2024

ÄNDERUNGEN

2020	Die vorliegende Ausgabe beinhaltet Änderungen, die bis 31. August 2020 beschlossen wurden.
1. September 2024	Änderungen gem. Beschlüsse SV 2024, Anpassung unserer Altersklassen bedingt durch die Anpassung in der AQUA/LEN

INHALTSVERZEICHNIS

Siehe Seite 3

SCHWEIZERISCHER SCHWIMMVERBAND

Sportdirektor Schwimmen:
Beat Hugenschmidt

Richter:
Boris Chiavi

Wettkampfbetrieb Schwimmen:
Rolf Ingold

TERMINOLOGIE

Bei Unstimmigkeiten zwischen der deutschen, der französischen und italienischen Version ist die deutsche Version massgebend.

SUPPLIERS



NOSER GROUP

PARTNERS



SWISSLOS



INHALTSVERZEICHNIS

1.	DEFINITION.....	3
2.	TEILNAHMEBESTIMMUNGEN	3
3.	WETTKAMPFPROGRAMM.....	4
4.	GRUNDSÄTZE FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER REGIONALEN NACHWUCHS-CUPS	4
5.	GRUNDSÄTZE FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES SCHWEIZERISCHEN NACHWUCHS-CUPS.	4
6.	PREISE, TITEL	5

1. DEFINITION

Der Nachwuchs-Cup Schwimmen besteht aus fünf «Regionalen Nachwuchs-Cups» und einem «Schweizerischen Nachwuchs-Cup». Er dient in erster Linie der Förderung der Nachwuchsschwimmer:innen und der regionalen Talentidentifikation.

Der Schweizerische Nachwuchs-Cup ist ein Vergleichswettkampf der Regionalverbände. Er findet an einem Wochenende in einem 25m-Becken statt. Das genaue Datum wird von der Sportdirektion Schwimmen festgelegt.

Die Regionalen Nachwuchs-Cups sind Qualifikationswettkämpfe für den Schweizerischen Nachwuchs-Cup. Sie finden in einem 25m-Becken statt und müssen spätestens drei (3) Wochen vor dem Schweizerischen Nachwuchs-Cup abgeschlossen sein.

2. TEILNAHMEBESTIMMUNGEN

Die Nachwuchs-Cup wird in den folgenden Altersklassen ausgetragen:

Kategorie	Damen	Herren
J12	12 Jahre und jünger	12 Jahre und jünger
J13	13 Jahre	13 Jahre
J14	14 Jahre	14 Jahre
J15	15 Jahre	15 Jahre

Alle Wettkämpfe finden getrennt nach Geschlecht statt.

Ein/e Schwimmer:in ist ausschliesslich für die Altersklasse startberechtigt, der er/sie angehört. Der/die Delegierte der Sportdirektion Schwimmen kann in begründeten Sonderfällen in den Staffeln den Einsatz eines/r jüngeren Schwimmer:in zulassen.

Alle Teilnehmenden müssen im Besitz einer gültigen Jahreslizenz der Sportart «Schwimmen» sein.

Kommentar:

Mitglieder von nationalen Auswahlmannschaften sind startberechtigt, wenn sie nicht für einen gleichzeitig stattfindenden Wettkampf einer nationalen Auswahlmannschaft oder für einen obligatorischen Vorbereitungsanlass aufgeboten sind.

3. WETTKAMPFPROGRAMM

Für den Schweizerischen Nachwuchs-Cup gilt das folgende Wettkampfprogramm:

1. Wettkampfabschnitt		2. Wettkampfabschnitt	
Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben
400 m Freistil	200 m Lagen	200 m Lagen	400 m Freistil
100 m Rücken	100 m Delfin	100 m Delfin	100 m Rücken
100 m Brust	100 m Freistil	100 m Freistil	100 m Brust
4x50 m Freistil	4x50 m Lagen	4x50 m Lagen	4x50 m Freistil

4. GRUNDSÄTZE FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER REGIONALEN NACHWUCHS-CUPS

Für die Durchführung der Qualifikationswettkämpfe sind die Regionalverbände zuständig. Sie führen die Qualifikationswettkämpfe angepasst an ihre eigenen Bedingungen durch (eigenständig oder in einen anderen Wettkampf integriert, allenfalls mit zusätzlichen Wettkämpfen) und legen die Selektionskriterien fest.

Es gelten die Bestimmungen für Meisterschaften der Mitgliedverbände; die Vorgaben dieses Reglements sind verbindlich. Die Austragungsdaten sind im Terminkalender von «Swiss Aquatics» als Qualifikationswettkämpfe für den Schweizerischen Nachwuchs-Cup aufzuführen.

Jeder Verein darf mit unbeschränkter Teilnehmerzahl teilnehmen.

5. GRUNDSÄTZE FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES SCHWEIZERISCHEN NACHWUCHS-CUPS

Die Regionalverbände organisieren den Schweizerischen Nachwuchs-Cup im Turnus nach den Regeln für die schweizerischen Meisterschaften; die Vorgaben dieses Reglements sind verbindlich. (Reihenfolge: RZW, RSR, ROS, RZO, RSI. Ausnahmen sind im Einvernehmen mit den betroffenen Regionalverbänden möglich).

Die Zeitmessung hat mit einer von der Sportdirektion Schwimmen anerkannten automatischen Zeitmessanlage zu erfolgen.

Jeder Regionalverband entrichtet dem organisierenden Regionalverband einen Organisationsbeitrag von CHF 500.- und einen Beitrag an die Kosten der Zeitmessung, unabhängig davon, ob er teilnimmt oder nicht.

Die Regionalverbände melden je zwei Schwimmer:innen pro Altersklasse, Geschlecht und Disziplin.

Die Staffeln werden aus Schwimmer:innen des betreffenden Regionalverbandes zusammengestellt. Jeder Regionalverband darf 1 Staffel pro Altersklasse stellen.

Die namentlichen Meldungen sind zwei (2) Wochen vor dem Wettkampf an den Organisator zu senden.

Für die Zuteilung der Startbahnen sind als Richtzeiten die besten Zeiten in den Rankings massgebend (25m-Bahn / all time).

Pro Altersklasse und Geschlecht wird eine Wertung erstellt.

Für die Berechnung des Mannschaftsklassements werden bei den Einzelwettkämpfen und bei den Staffeln wie folgt Punkte vergeben:

1.Rang 13 Punkte / 2.Rang 10 Punkte / 3.Rang 8 Punkte / 4.Rang 7 Punkte / ... etc. ... / 9.Rang 2 Punkte / 10. Rang 1 Punkt/ Disqualifiziert 0 Punkte.

Die Rangierung der Regionalverbände erfolgt aufgrund der Summe aller erzielten Punkte.

6. PREISE, TITEL

Für die Einzelwettkämpfe und für die Staffeln werden keine Medaillen abgegeben. Der organisierende Regionalverband legt nach eigenem Ermessen fest, ob Erinnerungsmedaillen, Erinnerungsdiplome oder andere Preise abgeben werden sollen.

Die Siegermannschaft jeder Altersklasse der Knaben bzw. der Mädchen erhält den Titel: «Gewinner des Schweizerischen Nachwuchs-Cups 20xx, Altersklasse ..., Knaben bzw. Mädchen».

Die Siegermannschaft im Gesamtklassement (Total der Punkte aller Altersklassen der Knaben und der Mädchen) erhält den Titel «Gewinner des Schweizerischen Nachwuchs-Cups 20xx».

Jede Siegermannschaft erhält einen von der Geschäftsstelle von «Swiss Aquatics» zu Lasten der Sportart Schwimmen beschafften Pokal.